

Schulordnung der Astrid-Lindgren – Grundschule



In unserer Schule kommen viele Menschen zusammen. Damit sich alle vertragen und sich gern dort aufhalten, gibt es diese Schulordnung.

Bei uns gelten folgende wichtige Grundsätze:

Es kommt nicht darauf an, ob du kleiner oder größer, stärker oder schwächer, Junge oder Mädchen bist: Alle sind gleich wichtig. Keiner wird ausgelacht, geärgert oder beim Spielen ausgeschlossen.

Probleme lösen wir selbst. Wenn wir nicht weiterwissen, wenden wir uns an die Lehrerinnen und Lehrer; in der Pause wenden wir uns zuerst an die Pausenaufsicht.

Streit verdirbt die gute Stimmung und verursacht meistens Kummer und Tränen. Jeder kann einmal nachgeben, keiner hat alleine recht. Schimpfwörter können auch wehtun!

Prügeln ist keine Lösung und bei uns verboten.

Wir sind alle für die Sauberkeit in der Schule mitverantwortlich. Das gilt für Unterrichtsräume, Flure, Treppenhäuser und für das gesamte Schulgelände; insbesondere für den Schulhof.

Schulweg

Die Schule beginnt, wenn du dein Elternhaus verlässt. Sie ist beendet, wenn du wieder zu Hause bist. Wir wollen, dass du stets wohlbehalten wieder nach Hause kommst. Wähle deshalb immer den sichersten und kürzesten Weg. Nur dann bist du versichert.

Auf dem Schulgrundstück (es beginnt an der Straße) wird das Fahrrad oder der Roller zum Schutze deiner Mitschüler und Mitschülerinnen geschoben.

Pause

Die Pause dient der Erholung. Zur Erholung braucht man frische Luft. Die großen Pausen verbringst du deshalb auf dem Schulhof. Aus Sicherheitsgründen darfst du das Schulgrundstück während der Pausen und der Unterrichtszeit nicht verlassen. Sollte das in Ausnahmefällen doch nötig sein, frage deinen Klassenlehrer oder deine Klassenlehrerin.

Der Schulhof ist groß genug. Die Fahrradstände, der Schulwald, der Sportplatz, der Schulgarten, die Zufahrten und andere Zugänge gehören nicht zum Pausenhof. Fahrräder sind nur heil zu gebrauchen. Lasse also die Fahrräder in Ruhe. Schütze die Pflanzen (Forum, Beete, Büsche) und die festen Spielgeräte auf dem Schulhof.

Es gibt gefährliche Spiele, bei denen man sich verletzen kann. Unterlasse also das Werfen mit Steinen, Schneebällen, Hagebutten und mit Hartbällen (Tennisbälle).

Spielgeräte aus den Spielkisten oder andere Spielgeräte werden nach der Pause reingebracht.

Vor Beginn, des Unterrichts versammeln wir uns am Treffpunkt unserer Klasse auf dem Schulhof und gehen geordnet und leise in die Klassenräume.

Die Toiletten sind keine Aufenthaltsräume.

Verhalten im Gebäude

Die Klassenräume sind unsere Wohn- und Arbeitszimmer. Alle sind mitverantwortlich, dass es dort schön ist und auch aufgeräumt wird. Beschmierte Wände und Sachen sind hässlich. Drinnen wird nicht getobt und gerannt, weil es gefährlich ist. Die Flure sind keine Spielplätze.

Niemand darf sich im Treppenhaus aufhalten. Die Treppen im Turm sind nämlich sehr hoch. Das Rutschen auf dem Treppengeländer ist verboten. Du darfst im Treppenhaus auch nicht Turnbeutel oder anderer Gegenstände nach unten werfen. Du könntest andere verletzen. Dass du nicht von oben herunterspucken darfst, sollte sich eigentlich von selbst verstehen. Mäntel und Jacken gehören an die Garderobenhaken auf dem Flur. Niemand möchte, dass wertvolle Sachen abhandenkommen oder kaputtgehen. Lasse deshalb wertvolle Gegenstände zu Hause. Sachen verstecken nervt und ist hinterlistig. In fremden Ranzen wird nicht geschnüffelt. Sachen verleihen ist nett, nehmen ohne zu fragen ist fies.

Damit die Bücher länger halten, musst du sie mit einem Schutzumschlag versehen; wenn du ein Buch beschädigst oder es verlierst, musst du es ersetzen.

Wir hinterlassen nach dem Unterricht die Klassenräume in einem sauberen und ordentlichen Zustand. Wir müssen z.B. die Stühle hochstellen und das Licht ausschalten.

Verbot Nutzung Handy/Smartwatch

Wir wollen am Schulvormittag in Ruhe und ohne Störungen von außen miteinander arbeiten. Daher ist an der Astrid-Lindgren-Grundschule während der gesamten Schulzeit die Benutzung von Mobiltelefonen bzw. Smartwatches mit gleichgestellten Funktionsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler nicht erlaubt. Sie sind nicht sichtbar und hörbar ausgeschaltet aufzubewahren. Eine Nutzung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Lehrkraft gestattet.

Bei Verstößen ist die Lehrkraft berechtigt, das entsprechende Gerät herauszuverlangen bzw. wegzunehmen und am Ende des Schultages wieder auszuhändigen.

Verabschiedet Schulkonferenz 18.05.2022